

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 157

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 8. Juli
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 8 juillet
1936

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 157

Rédaction und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone N° 21.660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 157

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. A.-G. Royal Hotel, Winter & Gstaad Palace. Crédit Immobilier Suisse Egyptien, Genève. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordonnance n° 1 du Département fédéral de l'économie publique concernant le contrôle des prix de marchandises (bandages pneumatiques et chambres à air pour automobiles repris sous le n° ex 522 du tarif douanier).

Exportation en Italie.

France: Taxe sur les licences d'importation de la bouille, des agglomérés de bouille, des briquettes de lignite et du coke; Indication d'origine à apposer sur les tuyaux métalliques flexibles.

Paraguay: Zölle; Douanes.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service International des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschaften und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaften sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoué au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (62837)

Gemeinschuldner: Caironi Jakob, geb. 1902, von Bülach, Velohandlung, Baumackerstrasse Nr. 9, in Zürich 11-Oerlikon.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juni 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 29. Juli 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (62847)

Gemeinschuldner: Baur Karl, z. «Schützenhaus» Au-Wädenswil (Inhaber der Firma Karl Baur, Eisenwarenhandlung, Gerbestrasse, Wädenswil).

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juni 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 16. Juli 1936, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zur «Krone», Wädenswil.

Eingabefrist: Bis 7. August 1936.

Kt. Bern Konkursamt Bern (3526)

Gemeinschuldner: Schwarz Ernst, Gärtnereibesitzer und Blumengeschäft, Eyfeld-Papiermühle b. Bern.

Datum der Eröffnung: 2. Juli 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. Juli 1936, um 15 Uhr, im Café Wächter, Neugasse 44, I. Stock, in Bern.

Eingabefrist: 7. August 1936.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (3538)

Erste Publikation.

Gemeinschuldner: Bürkli-Dahinden Roman, Huthandlung und Modes, von Werthenstein, wohnhaft in Malters, Rosenheim.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1936, infolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: Bis und mit 31. Juli 1936.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und für die Durchführung desselben einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (3575)

Gemeinschuldnerin: Incerti-Lamperti Marie, Frau, Poststrasse, Lachen (Schwyz).

Eigentümerin folgender Grundstücke: Grundbuch Nrn. 39, 61, 447, 483, 550 Lachen.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1936 (Art. 191 SchKG).

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. Juli 1936, nachmittags 3 Uhr, im Rathaus in Lachen.

Eingabefrist: Bis 11. August 1936.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (3552)

Gemeinschuldner: Portmann Alfred, Bekleidungshaus, Sarnen.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juli 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. Juli 1936, um 13.30 Uhr nachmittags, im Hotel «Sarnenhof», in Sarnen.

Eingabefrist: Bis 10. August 1936.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Glâne, à Romont (3571)

Faillie: Rey Maria, négociante, à Chatonnay.

Date de l'ouverture de la faillite: 4 juillet 1936.

Première assemblée des créanciers: 14 juillet 1936, à 10 heures, salle du Tribunal à Romont.

Délai pour les productions: 12 août 1936.

Le concordat homologué le 19 juin 1936 est révoqué.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3553)

Gemeinschuldner: Erben Acker Baugeschäft, Kollektivgesellschaft, Übernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Acker Baugeschäft», Betrieb eines Baugeschäftes, Klybeckstrasse 60, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1936.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag den 17. Juli 1936, nachmittags 4 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 8. August 1936.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 17. Juli 1936, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3554)
 Gemeinschuldnerin: Windler-Camponovo Carolina, wohnhaft Birsigstrasse 113, Inhaberin der Firma Carolina Windler, Comestibles- und Süßfrüchtenhandlung, Spalenring 167 (früher Centralbahnplatz 6 und Elisabethenstrasse 85), in Basel.
 Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1936.
 Summarisches Konkursverfahren.
 Eingabefrist: Bis und mit 28. Juli 1936.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3555)
 Vorläufige Konkursanzeige.
 Ueber die Firma Probst & Co., Kommanditgesellschaft, Bims- und Schlackenplattenfabrikation, Vogesenstrasse 99, in Basel, wurde am 16. Juni 1936 der Konkurs eröffnet.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens usw. erfolgt später.

Kt. St. Gallen Konkursamt Werdenberg in Buchs (3576)
 Gemeinschuldnerin: Rothenberger-Graf Bertha, Wwe., von Buchs und Sevelen, Handlung, in Räfis-Buchs.
 Konkurseröffnung: 20./30. Juni 1936.
 Ordentliches Verfahren.
 Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. Juli 1936, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus z. «Alpenrose», Räfis.
 Eingabefrist: Bis 11. August 1936.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3556)
 Failli: Larsen Henry, exploitant le Jardin zoologique, Avenue d'Aire n° 51 A, à Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 21 mars 1936.
 Première assemblée des créanciers: Samedi 11 juillet 1936, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
 Délai pour les productions: 8 août 1936.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3557)
 Failli: Martin Ernest, couvreur, Rue du Parc 10, à Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 16 juin 1936.
 Première assemblée des créanciers: Lundi 13 juillet 1936, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
 Délai pour les productions: 8 août 1936.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Se entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3547)
 Gemeinschuldnerin: Ravag, Radio Elektro A.-G., Handel und Vertrieb von Radio und anderen elektrischen Apparaten, Bestandteilen und Zubehör, sowie Ausführung von Reparaturen und Revisionen, mit Sitz in Zürich 1, Seilergraben 43.
 Datum der Konkurseröffnung: 24. Juni 1936.
 Datum der Einstellungsverfügung: 1. Juli 1936.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert der gleichen Frist für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3539)
 Ueber die Firma Mondial-Film-Produktions- und Verleihgesellschaft, Ausstellungsstrasse 104, Zürich 5, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Juni 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. Juli 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (3558)
 Ueber die Kollektivgesellschaft Heini E. & Co., Auto-Service und Reparaturwerkstätte, Herzogstrasse Nr. 1, in Zürich 7 (Gesellschafter: Ernst Heini, Zürich 5, und Fritz Kläntschli, in Zürich 7), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Juni 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 4. Juli 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (3559)
 Ueber Brandes Ralph, geb. 1906, von Lodz (Polen), Kaufmann, Scheuchzerstrasse 12, in Zürich 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 26. Juni 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. Juli 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3527)
 Ueber Strohmeier Rudolf, geb. 1899, von Dürnten (Zürich), Kaufmann, wohnhaft an der Schlossgasse 32, in Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Juni 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 1. Juli 1936 mangels genügender Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und zugleich für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3560)
 Ueber die Firma Genossenschaftliche Selbsthilfe für Posamenten, Genossenschaft mit dem Zwecke, Altern stellenlosen Angehörigen der Basler Seidenbandindustrie Verdienstmöglichkeiten zu beschaffen durch Herstellung und Handel mit Webereiprodukten aller Art, St. Johannvorstadt 68, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 30. Mai 1936 auf Grund von O.R. Art. 704 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 6. Juli 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Land Konkursamt Waldenburg (3550)
 Ueber Grieder-Kunz Selma, Frau, Gasthof und Metzgerei zum «Bären», in Langenbruck, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Waldenburg vom 16. Juni 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 30. Juni 1936 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 19. Juli 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (3528)
 Fallito: Boldini Tommaso, fu Filippo, impresa costruzioni già a Paradiso, ora domiciliato a Lugano.
 Decreto apertura fallimento: 9 giugno 1936 della Pretura di Lugano.
 Decreto sospensione liquidazione: 2 luglio 1936 Pretura di Lugano-Città.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (3529)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Bérenguer-Laydu Cécile, dame, primeurs, à Montreux, par ordonnance rendue le 19 juin 1936 par le président du Tribunal de Vevey a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 2 juillet 1936 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 juillet 1936 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de 200 fr., la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3561)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre la Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier lettre E. S.A., ayant son siège à Genève, par ordonnance rendue le 30 juin 1936 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 3 juillet 1936, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 juillet 1936 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (6288²)
 Abgeänderter Kollokationsplan.

Im Konkurs über die Seidendrucker-Genossenschaft Adliswil, Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder, mit Sitz in Adliswil, Webereistrasse, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderter Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 21. Juli 1936 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen mittelst Klageschrift im Doppel einzuleiten, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis (3531)
 Failli: Marilley Alexis, fils de Casimir, commerce de bois, scierie, à Remaufens.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3562)
 Im Konkurs über Schenk Wilhelm, ledig, Inhaber der Firma Wilhelm Schenk Sohn, Erdbau- und Pflasterergeschäft, Hogenheimerstrasse 122, in Basel, liegen das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (3530)
 Failli: Delacretaz Henri-Louis, feu Jean-Georges, boulanger, à Apples.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, art. 92, al. 2, de l'ordonnance de 1911. Les demandes de cession des droits de la masse devront être formulées dans le même délai, Art. 49 de dito ordonnance.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (3540)
Faillite: Mesco S.A., cinéma théâtre métropole, à Lausanne.
Date du dépôt: 8 juillet 1936.
Délai pour interposer action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 18 juillet 1936.
Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (3577)
Faillite: Société en commandite Rübli et Cie., horlogerie, outils et accessoires pour automobiles, Rue du Parc 116, à La Chaux-de-Fonds.
L'état de collocation des créanciers de la dite maison est déposé à l'office où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 21 juillet 1936, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3563)
Faillite: S.A. de Maroquinerie (S.A.M.), Rue du Montbrillant 12, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Est également déposé l'état des revendications; les demandes de cessions de droits doivent être déposées dans le même délai de dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (SchKG 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Berne *Office des faillites de Moutier* (3531)
La liquidation de la faillite de Ulrich Ernest, serrurier, à Tavannes, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal de Moutier, rendue le 3 juillet 1936.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3564/5)
Faillites:
1. Eisenkeil Jacques, brasserie-restaurant de la Cloche, Corsaterie n° 4, à Genève;
2. Succession répudiée de feu Menkes Eugénie née Lapina, librairie-papeterie, Rue de Carouge 3, à Genève.
Date de la clôture: 2 juillet 1936.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite (SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Zürich *Konkursamt Schlieren* (3532)
Der am 4. Februar 1936 über Spörri Barbara, Frau, geschiedene Werffeli, geb. 1872, von Weinigen, zum Bahnhof in Schlieren, gew. Gesellschafterin der Kollektivgesellschaft «Familie Werffeli» zum Bahnhof in Schlieren, eröffnete Konkurs ist infolge Zustimmung sämtlicher Gläubiger durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. Juni 1936 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3533)
Grundstück-Versteigerung.

Donnerstag, den 6. August 1936, nachmittags 2½ Uhr, wird im Gemeindehaus in Riehen (zufolge Requisition des Konkursamtes Binningen) das nachverzeichnete, zur Konkursmasse der Firma Bonometti Gehr. Immobilien-gesellschaft, in Binningen, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Riehen, Sektion F, Parzelle 1079, haltend 7 a 85 m² mit Schopf Lörcherstrasse 100, Gartenkabinett.

Brandschätzung Fr. 3500.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 14,000.—

Beim Zuschlag sind Fr. 550.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Das Grundstück wird zu jedem Preise zugeschlagen, eine zweite Gant findet nicht statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 15. Juli 1936 an zur Einsicht auf.

Basel, den 4. Juli 1936.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3534)
Grundstück-Versteigerung.

Donnerstag, den 6. August 1936, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal (zufolge Requisition des Konkursamtes Binningen), das nachverzeichnete zur Konkursmasse der Firma Bonometti, Gehr. Immobilien-gesellschaft, in Binningen gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:
Sektion II, Parzelle 3703, haltend 5 a 53 m² mit Wohnhaus in den Ziegelhöfen 28.

Brandschätzung Fr. 86,500.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 92,000.—

Beim Zuschlag sind Fr. 1400.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Das Grundstück wird zu jedem Preise zugeschlagen, eine zweite Gant findet nicht statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 15. Juli 1936 an zur Einsicht auf.

Basel, den 4. Juli 1936.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. St. Gallen *Konkursamt des Seebezirks in Uznach* (3578)

im Auftrage des Konkursamtes Küsnacht

Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldner: Keller August, Immobilien, Küsnacht (Zürich).

Ganttag: Montag, den 17. August 1936, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Rathaus in Rapperswil.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 1. bis 10. August 1936.

Grundpfand:

Liegenschaft Kat. Nr. 2068 zur «Abendruh», in Lenggis-Jona:

1. Wohnhaus Nr. 169, assekuriert Fr. 57,000.—

2. Oekonomiegebäude Nr. 1274, » » 3,000.—

3. Autogarage Nr. 1334, » » 1,800.—

4. 18 Aren 92 m² Gebäudegrundflächen, Hofraum, Garten und Anlage.

Schätzungssumme: Fr. 50,000.—

Meistangebot an erster Steigerung: Fr. 36,500.—

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. VZG. verwiesen.

Uznach, den 7. Juli 1936.

Konkursamt Seebezirk.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aubonne* (6281)
Vente d'immeubles. — Enchère unique.

Mercrèdi, 12 août 1936, à 15 heures, à l'Hôtel de la Couronne, à Apples, l'Office des faillites de l'arrondissement d'Aubonne procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, provenant de la faillite de Delacretaz Henri-Louis, feu Jean-Georges, boulanger, à Apples, savoir:

Lot n° 1.

Commune d'Apples.

Lieu dit: A Apples, bâtiment comprenant habitation et boulangerie, places et jardins.

Estimation officielle fr. 15,000.—

Valeur-assurance-incendie des bâtiments fr. 11,500.—

Taxe de l'Office des faillites: fr. 15,000.—

Lot n° 2.

District de Morges. — Commune de Reverolle.

Lieu dit: Es Derrayes, vigne de 3 a 29 ca., estimé officiellement fr. 200.—

Taxe de l'Office des faillites: fr. 74.—

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état des charges qui les grèvent seront à disposition des amateurs, au bureau de l'Office, dès le 28 juillet 1936.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée à tout prix.

Aubonne, le 3 juillet 1936.

L'Office des faillites: R. Ramelet, préposé.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 133, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavato.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Birmensdorf* (6282)
Erste Steigerung.

Schuldner: Friedländer Heinrich, Ingenieur, Zürich 6, Möhlstr.

Pfandgläubiger: Derselbe.

Ganttag: 13. August 1936, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Restaurant zur Station, Birmensdorf.

Eingabefrist: Bis 28. Juli 1936.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 31. Juli bis 10. August 1936.

Grundpfänder:

Laut Grundprotokoll Birmensdorf, Bd. 24/25/352/485.

1. Kat. Nr. 5069:

1 Bureau- und Kantinegebäude, Assek. Nr. 101;

1 Steinbrechergebäude, die Maschinenfundamente, Assek. Nr. 102;

1 Kiewäsche- und Sortiergebäude und 1 Schopf- und Assek. Nr. 103;

1 Werkzeugschopf, Assek. Nr. 408, 1 Werkzeugschopf, Assek. Nr. 409,

mit 71 Aren 20 m² Gebäudefläche, Hofraum, Lagerplatz und

Kiesgrube im Unterberg, zusammen für Fr. 13,500.— assekuriert.

2. Kat. Nr. 2021:

Die ideellen 5 Anteile an:

Einem Rebhäuschen und an 17 m² Platz allda (Unterberg).

3. Kat. Nr. 5071:

39 Aren 07 m² Kiesgrube und Wiesen, daselbst.

4. Kat. Nr. 2021:

Die ideellen vier Anteile an:

Einem Rebhäuschen und an 17 m² Platz allda.

5. Kat. Nr. 4983:
92 Aren 31 m² Kiesgrube und Wiesen allda.
6. Kat. Nr. 5072:
4 Aren 67 m² Kiesgrube und Wiesen allda.
7. Kat. Nr. 5068:
1 Silogebäude und 1 Garage, mit zirka 12 Aren 48 m² Lagerplatz und Kiesgrube allda, zusammen für Fr. 10,000. — assek.
8. Kat. Nr. 5080:
15 Aren 06 m² Kiesgrube allda.
9. Kat. Nr. 5148:
30 Aren 97 m² Lagerplatz und Wiesen allda, genannt am Rain.
10. Kat. Nr. 2073:
9 Aren 07 m² Wiesen im Unterberg.
11. Kat. Nr. 4985:
13 Aren 30 m² Acker und Wiesen allda.
12. Kat. Nr. 2021:
Die ideellen 5 Anteile an:
Einem Rebhäuschen und 17 m² Platz allda.
13. Kat. Nr. 4617:
83 Aren 99 m² Kiesgrube und Wiesen allda.
14. Kat. Nr. 2018:
29 Aren 13 m² Kiesgrube, Wiesen und Acker allda.
15. Kat. Nr. 4384:
5 Aren 47 m² Kiesablageplatz in der Grossmatt.
16. Kat. Nr. 2040:
10 Aren 39 m² Wiesen im Unterberg.
Als Zugehör zur Pfandliegenschaft, Kat. Nr. 5069, laut Verzeichnis des Grundbuchauszuges, im Sinne des Art. 805 und 644/45 des Z. G. B. Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll. Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 11,000. —. Zugehör: Fr. 1450. —. Der Ersteigerer hat anlässlich der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, eine Anzahlung von Fr. 1000. — in bar auf Abrechnung am Zuschlagspreis zu leisten; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Birmensdorf, den 8. Juli 1936. Betriebsamt Birmensdorf:
A. Frick.

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (3572)
Grundstückversteigerung. — **Erste Gant.**

Donnerstag, den 20. August 1936, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Baumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetriebsung das nachverzeichnete dem Hayer-Strub Adolf Friedrich, von Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:
Sektion II, Parzelle 2242, haltend 6 Aren 84,5 m², mit Wohnhaus Sennheimerstrasse 15, Magazinegebäude, Schopfgebäude, Hintergebäude.
Brandschätzung: Fr. 171,000. —.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes inkl. der Zugehör: Maschinen und Einrichtungen zum Betriebe der mechanischen Schreinerei, beträgt Fr. 202,620. —.
Beim Zuschlag sind Fr. 2600. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
Eingabefrist: Bis zum 28. Juli 1936.
Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 7. August 1936 an zur Einsicht auf.
Basel, den 8. Juli 1936. Betriebsamt Basel-Stadt.

Ct. Ticino *Ufficio di esecuzione di Locarno* (6266)
Avviso di primo incanto.

Esecuzione No. 32664 R. J.
Esecuzione: Società in accomandita Farinelli & Ci., Molini riuniti in liquidazione, Bellinzona e Muraltio.
Immobili: In territorio di Ascona: beni intestati alla escussa:
Medere Prato . . . mappa No. 642 mq. 999
Medere Prato . . . » » 643 » 1001
Molino di Sopra . . . Mulino compreso
» » » » » » » » 644 A. » 1095
» » » » » » » » B. » 25
» » » » » » » » C. » 410
» » » » » » » » D. » 70
» » » » » » » » E. » 170
» » » » » » » » F. » 1630
» » » » » » » » G. » 4270
» » » » » » » » H. » 704
» » » » » » » » I. » 7932
Vorame Prato . . . » » 864 » 3577
Molino alias Pasini . . Rustico . . » » 873 A. » 82
» » » » » » » » Prato . . » » » 100
» » » » » » » » Boschina . . » » » 207
Molino di basso . . . Prato . . . » » 1394 » 115
» » » » » » » » Prato . . . » » 1395 » 6053
Medere Prato . . . » » 1400 » 3823

Valore complessivo dei beni immobili fr. 82,568. —.

Numeri di mappa precedenti: 1418, 1419, 201, 202, 203, 205, 206, 207, 210, 217, 218, p. 220, 294, 295, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 205, 206, 207, 219, p. 217, p. 1407, p. 1412, 1413, p. 220.

Nonché macchinario relativo all'esercizio del mulino e cioè: turbine idrauliche, dinamo, avvecciatori, smerigliatrici, limatoi, elevatori, trasmissioni puleghe, utensili diversi, filtri, pulitrici, ecc. ecc. e meglio come alla precisa distinta in atti.

Valore di stima del macchinario fr. 15,290. —.

Valore totale di stima fr. 97,858. —.

Termine per le contraddizioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 17 luglio 1936 con la comminatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 del Reg. Trib. Fed. sulla R. F. F.

Data e luogo del primo incanto: 20 agosto 1936 dalle ore 3 pom. in avanti nella Sala Comunale di Ascona.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 4 agosto 1936.

Locarno, 24 giugno 1936, per l'Ufficio: A. Scamara, Uff.

Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 41, 142.)

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Bex* (3535)

Vente d'immeubles. — 2^e enchère.

Vendredi, 14 août 1936, à 15½ heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (1^{er} étage) l'Office des poursuites procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles appartenant à Kohler, Reinhold-Otto-Paul, fils de Christian-Louis-Reinhold, à Bex, savoir:

Commune de Bex.

« A la Ruaz », Grand Hôtel de Bex et de l'Etablissement thermal, logements, magasins, places, grange et écurie et « Pré de la Cible » soit logement, places, jardins, réduit, le tout d'une superficie totale de 170 ares 06 ca.

Assurance incendie. . fr. 646,300. —

- a) Mention d'accessoires mobiliers de fr. 509. —
b) Mention d'accessoires mobiliers n° 2237 B de fr. 3627. —
c) Mention d'accessoires mobiliers n° 2237 A de fr. 9786. —
d) Mention d'accessoires mobiliers n° C de fr. 104. —
e) Mention d'accessoires mobiliers n° 2546 et 2547 A de fr. 31,228. — et n° 2546 et 2547 B de fr. 25,145. — tous non compris dans la taxe incendie.

Estimation officielle . fr. 300,000. —

Taxe de l'Office . . . fr. 250,000. —

Conditions de vente et état des charges à disposition des amateurs au bureau de l'Office le matin seulement.

Vente requise par le créancier hypothécaire du 2^e rang.

Pas d'amateur en 1^{re} enchère.

Bex, le 4 juillet 1936.

pr. Le préposé aux poursuites: F. Gilliard, subst.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Riesbach-Zürich* (6271)

Schuldner: Izbiicki Samson, Broderie- und Weisswaren, Seefeldstrasse Nr. 15, Zürich 8.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich: 26. Juni 1936.

Sachwalter: Dr. Otto Peyer, Bahnhofstrasse 40, Zürich.

Eingabefrist: Bis zum 21. Juli 1936.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. August 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Strohof, 1. Stock, St. Peterstrasse, in Zürich.

Aktenauflage: Vom 4. August an auf dem Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 40, Zürich 1.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (3566)

Schuldner: Krebs Albert, gew. Inhaber des Hotels Bubenbergrasse in Bern, nun wohnhaft Liebeggweg 9, Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten I von Bern: 2. Juli 1936.

Sachwalter: Dr. W. Kindler, Fürsprecher, Laupenstrasse 19, Bern.

Eingabefrist: 20 Tage.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 25. August 1936, 15 Uhr, im Café Rudolf, Laupenstrasse 1, in Bern.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern *Konkurskreis Frutigen* (3579)

Schuldner: Lienhardt Hans, Hotellier zum Simphon und Weinhandlung, in Frutigen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Frutigen: 7. Juli 1936.

Sachwalter: G. Bühler, Notar, Frutigen.

Eingabefrist: Bis und mit 31. Juli 1936.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet, unter Beilage allfälliger Forderungstitel beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. August 1936, um 14 Uhr, im Bureau des Sachwalters in Frutigen.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (3567)

Schuldnerin: Firma Graf W. & H., Kolonialwaren- und Samenhandlung, Bälliz 34, Thun.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Thun: 1. Juli 1936.

Sachwalter: H. Gerber, Notar, Thun.

Eingabefrist: Bis und mit 3. August 1936.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 17. August 1936, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Sarine* (3580)
Débitrice: Ancienne Maison Georges Bossey, Société anonyme, vins et spiritueux, 134, Rue des Epouses, à Fribourg.
Date de l'octroi du sursis: 7 juillet 1936.
Commissaire: Office des Faillites de la Sarine à Fribourg.
Délai pour les productions: 31 juillet 1936.
Assemblée des créanciers: Vendredi 21 août 1936, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
Examen des pièces: Dès le 11 août 1936.

Kt. Aargau *Konkurskreis Bremgarten* (6276)
Schuldnerin: Stäger & Cie., Aktiengesellschaft, Hntgeflechtfabrikation, in Villmergen.
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten: 27. Juni 1936.
Sachwalter: A. Schmidli, Notar, in Wohlen (Aargau).
Eingabefrist: Bis und mit 24. Juli 1936. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. August 1936, um 14 Uhr, im Gerichtssaal in Bremgarten.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau *Konkurskreis Zofingen* (6287)
Schuldnerin: Firma Schweiz. Gesellschaft für Holzkonzervierung A.G., Zofingen.
Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Zofingen: 4. Juli 1936.
Sachwalter: Dr. E. Arnold, Fürsprecher, Zofingen.
Eingabefrist: Bis zum 27. Juli 1936.
Die Gläubiger der genannten Schuldnerin werden aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter schriftlich anzumelden.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 25. August 1936, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal zu Zofingen.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Verhandlung beim Sachwalter.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Aigle* (3573)
Débiteur: Borloz Henri, Café des Amis, à Aigle.
Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal civil du district d'Aigle: 2 juillet 1936.
Commissaire: J. Héduquer, Préposé aux Faillites d'Aigle.
Délai pour les productions: 20 jours, échéant le 28 juillet 1936.
Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire.
Assemblée des créanciers: Samedi 15 août 1936, à 11 heures, en salle du Tribunal, Maison de Ville à Aigle.
Examen des pièces: Dès le 5 août 1936, au bureau du commissaire, Office des Poursuites et Faillites à Aigle.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich* (3541)
Durch Beschluss des Bezirksgerichts 3. Abteilung Zürich vom 26. Juni 1936 ist die dem Wismar-Bosshard Albert, Wirt, zur Blumenau, Birmensdorferstrasse 427, Zürich 3, bewilligte Nachlassstundung (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1936) um 2 Monate, d. h. bis und mit dem 3. August 1936 verlängert worden.
Zürich, den 4. Juli 1936. Der Sachwalter:
Dr. Alfred E. Schwyzer.

Kt. Zürich *Konkurskreis Winterthur-Altstadt* (3548)
Das Bezirksgericht Winterthur hat mit Beschluss vom 1. Juli 1936 die dem Enz-Gresli Alfred, Metzgermeister, Winterthur, bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis 1. September 1936, verlängert.
Winterthur, den 4. Juli 1936. Der Sachwalter:
Dr. W. Huber-Blattner.

Kt. Luzern *Konkurskreis Weggis* (3542)
Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land in Kriens als Nachlassbehörde, hat mit Erkenntnis vom 2. Juli 1936 die dem Käslin Adolf, Sennerei, «Steinachere», Weggis, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis und mit 31. August 1936, verlängert.
Luzern, den 4. Juli 1936. Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Louis Bannwart.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Sarine* (3568)
Débiteur: Cormier Maurice, vins et liqueurs, à Fribourg.
Par ordonnance du 4 juillet 1936, le président du Tribunal de la Sarine a prolongé de deux mois soit jusqu'au 5 septembre 1936 le sursis accordé.
Fribourg, le 6 juillet 1936. Le commissaire:
Ziegenbalg, subst.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (3543)
Dans son audience du 2 juillet 1936, le président du Tribunal civil du district de Vevey a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé le 22 mai 1936 à Blanchod Maurice, négociant, au Châteland-Montreux.
L'assemblée des créanciers prévue par l'article 302 L. P. est renvoyée au samedi 5 septembre 1936, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville des Planches-Montreux.
Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 26 août 1936, au bureau du commissaire.
Montreux, le 4 juillet 1936. Le commissaire au sursis:
Robert Maron, notaire.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (3536)
Schuldner: Gysi Werner, Tapezierer, Belpstrasse 16, Bern.
Datum der Verhandlung: Dienstag, den 21. Juli 1936, vormittags 10.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer 39, im Amthaus.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.
Bern, den 2. Juli 1936. Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Kt. Bern *Richteramt Thun* (3569)
Schuldner: Mürger Hermann, Kolonialwaren, Lauter, Thun.
Datum der Verhandlung: Dienstag, den 14. Juli 1936, nachmittags 4.15 Uhr, im Schloss Thun.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung bis zum 13. Juli 1936 oder aber mündlich im Termin anbringen.
Thun, den 6. Juli 1936. Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
Ziegler.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (3581)
Den Gläubigern der Firma Ott M. & Cie., Eisen- und Maschinenhandel, in Solothurn, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über die Bestätigung des von der Schuldnerin vorgelegten Nachlassvertrages stattfindet: Donnerstag, den 27. August 1936, vormittags 9½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus 1. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.
Solothurn, den 6. Juli 1936. Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Wil* (3582)
Das Bezirksgericht Wil wird Samstag, den 25. Juli 1936, nachmittags 2 Uhr, über die Bestätigung des von Schmutz Gottfried, Käser, Weid-Rosrüti, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrages beraten.
Die Gläubiger sind berechtigt, allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anzubringen.
Wil, den 7. Juli 1936. Bezirksgerichtskanzlei.

Ct. Ticino *Pretura di Lugano-Città* (3544)
La Pretura di Lugano-Città rende noto di avere, in relazione all'art. 304 L. F. E. F., fissata l'udienza del 17 luglio 1936, alle ore 10 antim., per gli incompetenti relativi all'omologazione del concordato proposto dalla Soc. An. Emilio Peri, commercio e industria legnami, in Lugano; avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.
Lugano, 2 luglio 1936. Per la Pretura di Lugano-Città:
A. Isotta, segret.-agg.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Ct. de Fribourg *Cour d'Appel du Canton de Fribourg* (3570)
Par arrêt du 2 juillet 1936, la Cour d'Appel a homologué le concordat proposé à ses créanciers par Menoud Louis, industriel, Rue Locarno 2, à Fribourg.
En application de l'art. 310 L. P., un délai de deux mois a été assigné aux créanciers dont les réclamations sont contestées pour intenter action.
Par ordre: Le greffier adj.:
André Berchier.

Kt. Thurgau *Konkurskreis Kreuzlingen* (3537)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.
(Liquidationsvergleich)
Aufruf zur Forderungseingabe.

Der von der Schuhfabrik Kreuzlingen A.G., in Kreuzlingen, ihren Gläubigern offerierte Nachlassvertrag auf Abtretung aller Aktiven zur Selbstliquidation ist unterm 10. Juni 1936 vom Bezirksgericht Kreuzlingen genehmigt worden. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin und alle Personen, die Anspruch erheben auf Vermögensstücke, die sich im Besitz der Schuldnerschaft befinden, werden hiernit aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, bis spätestens 10. August 1936 beim unterzeichneten Liquidator einzureichen.
Im Unterlassungsfall wären sie vom Ergebnis der Liquidation ausgeschlossen.
Die laufenden Ansprüche werden im Sinne des rechtsgültigen Nachlassvertrages Wert 15. Februar 1936 berücksichtigt.
Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen im Nachlassverfahren bereits angemeldet haben, von der Pflicht zur nochmaligen Eingabe nicht entbunden sind.
Kreuzlingen, den 1. Juli 1936. Der Liquidator:
Otto Egloff, Notar.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (3545)
Homologation de concordat et révocation de faillite.
Faillite: Société immobilière Villamont Mon Repos A. S. A., à Lausanne.
Date du jugement homologant le concordat et révoquant la faillite: 30 juin 1936.
Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (3546)
Homologation de concordat et révocation de faillite.
 Faillie: Société immobilière Villamont Mon Repos B S. A., à Lausanne.
 Date du jugement homologant le concordat et révoquant la faillite: 30 juin 1936.
 Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (6285)
 Débitrice: Bachmann & Cie., fabrique de meubles, à Travers.
 Commissaire: M^e Georges Vaucher, avocat et notaire, à Fleurier.
 Date du jugement d'homologation: 4 juillet 1936.
 Neuchâtel, le 4 juillet 1936.

Le greffier du Tribunal cantonal:
 J. Calame.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat
 (SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (6286)
 Débitrice: Brodbeck Georges-E., succ. de «Le Globe S. A.», horlogerie et optique, Rue Numa Droz 150, La Chaux-de-Fonds.
 Commissaire: M^e André Jacot-Guillarmod, avocat, à La Chaux-de-Fonds.
 Date du jugement refusant l'homologation: 3 juillet 1936.
 Neuchâtel, le 3 juillet 1936.

Le greffier du Tribunal cantonal:
 J. Calame.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
 (SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Vaud *Tribunal d'Aubonne* (3549)
 Dumont Maurice, commerce de chaussures, à Aubonne, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.
 Le président entendra le requérant et se prononcera sur sa requête samedi 11 juillet 1936, à 9 h. $\frac{1}{2}$, en Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aubonne.
 Les créanciers peuvent se présenter à l'audience et fournir tous renseignements sur la situation du débiteur.

Aubonne, le 4 juillet 1936.

Le président:
 Ferd. Berthoud.

Verschiedenes — Divers — Varia

Ct. Ticino *Pretura di Locarno* (3583)
 La Pretura di Locarno comunica che, con proprio decreto odierno, ha concesso una moratoria di due mesi, a sensi dell'art. 295 L.F.E.F., alla spett. S. A. La Monda, in Ascona, e le ha nominato, quale commissario, il sig. avv. Pietro Mareionni, in Ascona.
 Locarno, 6 luglio 1936.

Per la Pretura:
 D. Degiorgi, assess.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister
 BERN Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittag ausgenommen.
 Vorherige Anmeldung erwünscht.
 Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Pharmazeutische und kosmetische Artikel. — 1936. 4. Juli. Die Firma **Leo Kerber**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1058), Handel in pharmazeutischen und kosmetischen Artikeln, verzeigt als Geschäftsdomizil Anwandstrasse 44, in Zürich 4.

Metzgerei, Gasthof. — 4. Juli. Inhaber der Firma **Jakob Boller-Reusser**, in Dürnten, ist Jakob Boller-Reusser, von Egg (Zürich), in Dürnten. Metzgerei und Gasthof. Zur Sonne.

Bronzefarbwerk. — 4. Juli. Die Firma **J. D. Götz & Co.** in Liq., Kommanditgesellschaft, in Kempen-Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1935, Seite 330), Bronzefarbwerk, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Johann David Götz, Kommanditär: Adolf Hauri, ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

4. Juli. Finanz- und Verwaltungen-Trust Aktiengesellschaft (Trust financier et de Gestion Société Anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1932, Seite 1378). In ihrer Generalversammlung vom 27. Mai 1936 haben die Aktionäre die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Genf beschlossen. Diese Firma wird daher, nachdem ihre Eintragung im Handelsregister des Kantons Genf unter der Firma «La Financière Pétrolière & Minière Fipemine» erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1936, Seite 1478), im herwärtigen Handelsregister gelöscht.

Handelsgeschäft, Vertretungen. — 4. Juli. **Bucar A.-G.** (Bucar S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3349), Handelsgeschäfte, Vertretungen. In ihrer Generalversammlung vom 22. Juni 1936 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 60,000 beschlossen durch Rückkauf und Vernichtung von 80 Namenaktien zu Fr. 500. Absatz 1 von § 3 der Statuten wurde demgemäss abgeändert. Es zerfällt das Fr. 60,000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft in 120 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Das Geschäftsdomizil befindet sich in Zürich 8, Utoquai 31.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

Elektrische Installationen. — 1936. 4. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Bracher & Pletscher**, elektrische Installationen und Handel mit chemischen Produkten, mit Sitz in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1936, Seite 1380), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Bern

Farbenbindemittel usw. — 3. Juli. **Stutz & Co.**, Fabrikation, Handel und Vertrieb der «Royalit» Farbenbindemittel und Hartputzplastik etc. in Bern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1935, Seite 1638). Die Kommanditäre Martha Kwintkiewicz-Küfner und Paul Kocher sind ausgeschieden; ihre Einlagen von Fr. 5000 bzw. Fr. 500, sowie die an sie erteilten Prokuren sind erloschen. Das Geschäftsdomizil der Firma befindet sich nunmehr: Schwarzhofstrasse 101.

An- und Verkauf von Automobilen usw. — 3. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Stavag A. G.** (Stavag S. A.), An- und Verkauf sowie Vermietung von Automobilen usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1934, Seite 3318), ist der bisherige einzige Verwaltungsrat Dr. Ernst Gerber ausgeschieden. Seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: René Lierow, von Lauwil (Baselland), Kaufmann, in Bern. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich nunmehr Monbijoustrasse 120 in eigenen Bureaux.

3. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Leicht-Beton A. G.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 13. Januar 1934, Seite 197), hat in der Generalversammlung vom 12. Juni 1936 ihre Statuten teilweise geändert und den Sitz von Bern nach Basel verlegt, wo sie unter der Firma «Handschuhleder A. G.» eingetragen worden ist (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1936, Seite 1509). Die Firma wird in Bern gelöscht.

Warenhaus. — 3. Juli. In der Firma **Gebrüder Loeb A. G.** (Maison Loeb frères S. A.), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1932, Seite 644), ist die Unterschrift von Direktor Jonas Bloch erloschen. An seiner Stelle führt Viktor Loeb, von Dätwil (Aargau), Kaufmann, in Bern, Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der bisherigen Prokuristen.

4. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft des **Evangelischen Vereinshauses an der Zeughausgasse**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1935, Seite 1798), ist Jakob Winzeler infolge Demission ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 15. Juni 1936 wurde als neues Verwaltungsratsmitglied und zugleich als Sekretär gewählt Gerhard Jordi, Notar, von und in Bern. Derselbe zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten kollektiv.

Kalksteinverhütungsapparate. — 4. Juli. **Eltrag A. G.**, Vertrieb der Kalksteinverhütungsapparate «Neutralisator Ritter», in der Schweiz usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1935, Seite 215). In der Generalversammlung vom 15. Februar 1936 wurde die Auflösung der Aktiengesellschaft beschlossen und zugleich festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird daher im Handelsregister gestrichen.

Bureau Biel

Messerschmiede. — 29. Juni. Die Einzelfirma **August Seelig**, Messerschmiede, in Biel (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1929, Seite 2281), verzeigt Geschäftsdomizil an der Nidaugasse 41.

Landesprodukte, Südfürchte. — 29. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **Joseph Meyer**, Verkauf von Landesprodukten und Südfürchten engros, in Biel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1935, Seite 118), erteilt Einzelprokura an Werner Müller, von Vordemwald, in Biel.

Optische und photographische Artikel. — 30. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **Eduard Koch**, Optiker, in Biel, Handel in Optik und optische Werkstätte, Verkauf photographischer Apparate und aller Zubehör, Reparatur von photographischen Apparaten, Vornahme sämtlicher Arbeiten für den Amateurphotographen (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1933, Seite 2994), verzeigt Geschäftsdomizil an der Dufourstrasse 13.

Café. — 30. Juni. Die Einzelfirma **Emile Zeller**, Betrieb des Café Adler, in Biel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1933, Seite 2258) wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Café. — 1. Juli. Inhaberin der Einzelfirma **Ida Roth-Bärtschi**, in Biel, ist Ida Roth geb. Bärtschi, von Worb, in Biel. Sie steht mit ihrem Ehemann Robert Roth unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung und betreibt mit Zustimmung ihres Ehemannes das Café Flora. Neumarktstrasse 38.

Elektrische Unternehmungen. — 2. Juli. Der Inhaber der Einzelfirma **Hans Vogelsang**, Elektrische Unternehmungen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1935, Seite 530), verzeigt Geschäftsdomizil an der Nidaugasse 22.

Bad- und Waschanstalt. — 2. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gallmann & Dubois**, Betrieb einer Bad- und Waschanstalt, in Biel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1936, Seite 171), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Mechanisches Atelier. — 2. Juli. Die Kommanditgesellschaft **H. Villos & Co.**, Betrieb eines mechanischen Ateliers, in Biel (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1933, Seite 1690), verzeigt Geschäftsdomizil an der Diamantstrasse 9.

2. Juli. Unter der Firma **Pivotages A. G.** (Pivotages S. A.), gründet sich mit Sitz in Biel, auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Pivotages-Ateliers; sie kann sich auch mit andern ins Gebiet der Uhrenindustrie fallenden Geschäften befassen. Die Statuten datieren vom 18. Juni 1936. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien zu Fr. 100. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; gegenwärtig ist einziges Mitglied Lina Müller geb. Studer, Hausfrau, von Niederbipp, in Biel. Sie führt Einzelunterschrift. Rennweg 61.

Bureauaufornituren. — 3. Juli. Die Einzelfirma **Gustav Auer**, Handel mit Bureauaufornituren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2710), verzeigt Geschäftsdomizil an der Veresiusstrasse 22.

3. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Probst Auto-Electric**, Reparatur- und Einbauwerkstätte elektrischer Apparate für Automobile, Handel mit Zubehör; Handel mit und Reparaturen von Apparaten verschiedener Art, in Biel (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1934, Seite 1333), verzeigt Geschäftsdomicil an der Freiestrasse 5 und 7.

Architekten. — 3. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lori & Dubois**, Architekturbureau, in Biel (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1932, Seite 2514), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Lori & Dubois in Liq.** von den beiden Gesellschaftern durchgeführt. Sie führen als Liquidatoren Kollektivunterschrift.

Bureau Interlaken

4. Juli. Die Genossenschaft unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Oberried bei Brienz und Umgebung**, mit Sitz in Oberried (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1927, Seite 1908), hat sich durch Beschluss vom 25. April 1936 aufgelöst; die Genossenschaft ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1936. 3. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Gander-Odermatt, Hotel Schöndal-Des Alpes**, Hotelbetrieb, Droschken und Fuhrhalterei, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2064), ist Arnold Gander infolge Todes ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter führen die Firma in gleicher Weise weiter.

Sattlerei, Bettwaren. — 3. Juli. Der Inhaber der Firma **Franz Vogler-Amstad**, in Lungern, Franz Vogler-Bärenbold, von Lungern, ändert seine Firma ab in **Franz Vogler-Bärenbold**. Militärsattlerei und Bettwarenhandlung.

3. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Maschinenfabrik u. Baugeschäft v. Gebr. Sigerist in Liquid.**, Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen, Sägewerk, Turbinen und Transmissionsanlagen, mechanische Schreinerei und Baugeschäft, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 94 vom 25. April 1925, Seite 702), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Maschinenfabrik. — 3. Juli. Der Inhaber der Firma **Joseph Sigerist**, Maschinenfabrik, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 94 vom 25. April 1925, Seite 702), ändert dieselbe infolge Namensänderung durch Verfügung des Regierungsrates ab in **Joseph Sigerist**.

Manufakturwaren, Mercerie, Spezereien. — 3. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Joller**, Manufaktur-, Mercerie- und Spezereiwaren, Schirmlager, in Sarnen, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Erwerb von Grundstücken und Waren, Beteiligungen usw. 1936. 3. Juli. **Lavandina S. A.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 98 vom 30. April 1931, Seite 938, und Nr. 95 vom 24. April 1936, Seite 999). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. Juni 1936 hat durch Revision der Statuten beschlossen, die bisherige Firma abzuändern in **Tamia S. A.** Die übrigen Bestimmungen der Statuten bleiben unverändert.

Vermögensverwaltung. — 3. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Esteka**, Vermögensverwaltung, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1928, Seite 1831, und Nr. 129 vom 5. Juni 1935, Seite 1426), seit 31. Mai 1935 in Liquidation, wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Beteiligungen. — 4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cofipar A. G. (Cofipar S. A.)**, Beteiligungen, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1934, Seite 3319), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1936 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, daß die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Beteiligungen. — 4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Copifalco A. G. (Copifalco S. A.)**, Beteiligungen, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1934, Seite 3287, und Nr. 30 vom 6. Februar 1935, Seite 332), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1936 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 2. Juli. Unter der Firma **Asphaltierung A. G.** Basel bildet sich auf Grund der Statuten vom 27. Juni 1936 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Durchführung von Asphaltierungsarbeiten aller Art, Isolierungen, Bedachungen und Bodenbelägen, sowie Kegelbahnbodenanlagen. Das Grundkapital beträgt 20,000 Franken, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Bruno Feuersenger, Advokat, von und in Basel. Prokuristen sind Karl Roser-Waertli, von und in Basel, und Walter Siefert-Stuber, von Basel, in Binningen. Alle führen Einzelunterschrift. Domicil: Güterstrasse 108.

Hygienische Spezialitäten usw. — 2. Juli. In die Kommanditgesellschaft **Paris & Cie, Renovit-Vitilo-Produkte**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1934, Seite 3114), Fabrikation und Vertrieb hygienischer Spezialitäten usw., tritt als weitere Kommanditistin mit der Summe von Fr. 500 ein die Ehefrau Rosa Paris-Jänner, von und in Basel.

Chemisch-technische Produkte. — 2. Juli. Die Firma **Wwe Stahl-Käs**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1934, Seite 139) Fabrikation chemisch-technischer Produkte, ist infolge Verzehrs der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft **«Stahl & Beck»**, in Basel.

Witwe Katharina Stahl-Käs und Marie Beck geb. Stahl, geschieden, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Stahl & Beck**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1936 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Wwe Stahl-Käs»** übernommen hat. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. St. Johannis-Vorstadt 78.

2. Juli. Der Verein **Allgemeine Krankenpflege**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1936, Seite 48), Unterstützung von versicherten Mitgliedern im Krankheitsfalle usw., hat in der Delegiertenversammlung vom 6. Mai 1936 seine Statuten revidiert. Die Kasse ist nun befugt, Petenten

nichtschweizerischer Nationalität, auch wenn sie die Aufnahmebedingungen erfüllen, ohne Angabe der Gründe abzulehnen. Die Höhe der Beiträge und die Höhe des Selbstbehaltes wird durch die Delegiertenversammlung bestimmt. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

2. Juli. Die **Amoba Amortisations- und Baukredit A. G.** Basel, Kreditkasse mit Wartezeit, in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 16. April 1936, Seite 920), Förderung des Baugewerbes usw., hat ihr Domicil verlegt nach Elisabethenstrasse 44.

Lebensmittelgeschäft. — 2. Juli. Die Firma **Chr. Scheuwing**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1911, Seite 178), Lebensmittelgeschäft, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Rheinische Rückversicherungs-Gruppe Aktiengesellschaft Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1935, Seite 2779), Rückversicherungsgeschäft, ist Albert Kochlin-Stähelin infolge Todes ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Otto Scheidegger, Advokat, von und in Basel. Er führt die Unterschrift nicht.

Chemisch-pharmazeutische Präparate usw. — 3. Juli. Die **Kola Basel A. G.** (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2671), Herstellung der Kola-Präparate usw., in Basel, hat in der Generalversammlung vom 16. Juni 1936 ihre Statuten geändert und ihren Sitz nach Lungern verlegt (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1936, Seite 1579). Die Firma wird daher in Basel gestrichen.

Obsthandel usw. — 3. Juli. In der Firma **Carlo Bontadi**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1933, Seite 2246), Obst-Handel, wurde zum Prokuristen mit Einzelunterschrift ernannt Dante Manassi-Hofstetter, italienischer Staatsangehöriger, in Basel.

Wirtschaft. — 3. Juli. Inhaber der Firma **Vincenz Steinegger**, in Bettingen, ist Vincenz Steinegger, von Emmen (Luzern), in Bettingen. Wirtschaftsbetrieb. Bettingen Nr. 71 (Broh-Hus).

Kammfabrikation usw. — 3. Juli. In der Firma **E. Sommerhalder Sohn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 5. Juli 1933, Seite 1650), mechanische Kamm-, Blatt- und Zahnfabrikation, ist die Procura des Peter Ernst Sommerhalder erloschen. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift wurde ernannt Walter Sommerhalder, von und in Basel.

3. Juli. Die **Optische Anstalt E. Suter A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1934, Seite 286), Fabrikation und Vertrieb optischer Instrumente usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Juli 1936 das Aktienkapital von Fr. 150,000 durch Vernichtung von 270 Aktien herabgesetzt auf Fr. 15,000, eingeteilt in 30 Namenaktien von Fr. 500. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus mindestens einem Mitgliede. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Emil Suter-Dardenne; seine Unterschrift ist erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist nunmehr Arthur Hasler, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

3. Juli. Unter der Firma **Select-Cinéma A. G.** besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1936 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Betrieb von Cinema- und Variété-Theatern, sowie zur Beteiligung an solchen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Dr. Erwin Strobel, Advokat und Notar, von und in Basel, als Präsident, und Albert Besse, Direktor, von und in Basel, als Delegierter; beide führen Einzelunterschrift. Domicil: Untere Rebgasse 10.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1936. 6 luglio. La società anonima **Società Agricola Industriale Soc. Anon.**, con sede in Locarno, con scopo l'esercizio di tenute agricole proprie o prese in affitto, ecc. (F. u. s. di c. del 28 settembre 1934, n° 227, pag. 2687), notifica che Dr. Eugen Keller-Huguenin, Dr. Fritz Bon, hanno cessato d'essere rispettivamente presidente il primo e membro il secondo del consiglio d'amministrazione. Il diritto di firma collettiva degli stessi è estinto. Attuale unico amministratore, con firma individuale, è Giacomo Forrer fu Giacomo, agricoltore, da Kappel (San Gallo), domiciliato a Locarno.

Ufficio di Lugano

Albergo. — 6 luglio. La ditta **Giulio Huhn Senior**, a Paradiso, esercizio del «Kulm Hôtel ristorante Monte Brè» (F. u. s. di c. del 16 dicembre 1932, n° 295, pag. 2935), è cancellata per rinuncia del titolare.

Macelleria. — 6 luglio. I fratelli Giovanni e Pierino Bianchi fu Battista, italiani, domiciliati a Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione **Bianchi Giovanni & Co.** La società ha sede in Lugano, ebbe inizio il 1° gennaio 1936 ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del solo socio Giovanni Bianchi. Macelleria in Via Carlo Battaglini n° 6.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1936. 28 février. Le 15 janvier 1936, il a été fondé à Faoug, sous la dénomination **Société coopérative de consommation de Faoug et environs** une société coopérative régie par le chapitre XXVII du C.O. Son siège est à Faoug. Sa durée est illimitée. Son but est d'améliorer la situation économique de ses membres par l'achat en commun de denrées alimentaires, d'articles d'épicerie et de tous les objets nécessaires à l'existence et leur vente aux consommateurs. La qualité de sociétaire s'acquiert ensuite d'une demande d'admission signée et approuvée par le comité et par la souscription d'une part sociale de 10 fr. La sortie de la société s'opère par une demande écrite de démission adressée au conseil d'administration au moins quatre semaines avant l'expiration de l'exercice annuel. En cas de changement du domicile le conseil décidera si la part sociale peut être remboursée de suite. Les démissionnaires et les exclus perdent tous droits à la fortune de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci étant uniquement garantis par les biens de la société. Le sociétaire qui n'a pas acheté, auprès de la société, pour un montant minimum de 100 fr. durant l'exercice perd sans autre tout droit à la ristourne annuelle. Le gain sera calculé sur la base des prescriptions des statuts types de l'Union Suisse des Coopératives de Consommation. Il convient de mentionner plus particulièrement les conditions suivantes: Les approvisionnements de marchandises ne seront pas estimés au-dessus de leur prix d'achat et, si ce prix dépasse le prix du jour, à ce

dernier prix. Les marchandises peu courantes subiront une réduction de prix proportionnelle à leur moins-value. L'entretien des immeubles, constructions, machines, mobilier, ne constituant pas une plus-value, figurera aux frais généraux et sera mis à la charge de l'exercice-courant. L'amortissement: sur les machines et le mobilier d'au moins 15%; sur les immeubles servant aux établissements de la société d'au moins 1%; sur les immeubles servant d'habitation d'au moins 1/2%. Les créances douteuses subiront un décretoir correspondant à la perte probable. Il sera tenu compte: a) aux dépenses: 1. de la valeur des approvisionnements de marchandises provenant de l'exercice précédent; 2. de la valeur totale des achats faits pendant l'année; 3. de tous les frais d'exploitation, intérêts payés, amortissements, etc.; b) aux recettes: 1. de la recette totale de la vente des marchandises; 2. de toutes les autres recettes provenant des opérations de la société; 3. de la valeur des marchandises en magasin déterminées par le nouvel inventaire. Après déduction des frais d'administration, des amortissements réguliers et d'un intérêt éventuel aux parts sociales, l'excédent du compte annuel sera réparti comme suit: 80% aux actionnaires au prorata de leurs achats (ristourne); 20% au fonds de réserve. L'allocation à ce fonds ne pourra pas être inférieure à 1% du chiffre d'affaires. L'assemblée générale statue sur l'attribution d'un intérêt éventuel aux parts sociales. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le conseil d'administration, et les vérificateurs des comptes. La société est dirigée et représentée par son conseil d'administration composé de 3 à 7 membres. Tous les membres du conseil d'administration possèdent la signature sociale. Toutefois la société est valablement engagée par la signature collective de deux d'entre eux dont l'un doit être le président ou le secrétaire. Le conseil se compose de 5 membres qui sont: Ernest Kormann, de Christian, originaire de Berne-Bümpliz, ouvrier de fabrique, président; César Cornaz, originaire de Faoug, journaliste, secrétaire; Auguste Loth, fils de Jean-Auguste, de Pizy, cantonnier, vice-président; Louis Grin, de François, originaire de Belmont, ouvrier, et Louis Herren, d'Alfred, originaire de Lurtigen, agriculteur, membres, tous domiciliés à Faoug.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

1936. 1^{er} juillet. La raison E. Breguet, opticien, optique, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 mars 1918, n° 55), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La suite des affaires est reprise par la nouvelle raison individuelle «Marcel Oberli» inscrite ce jour.

Le chef de la maison Marcel Oberli, à La Chaux-de-Fonds, est Marcel-René Oberli, originaire de Lützelflüh (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris la suite des affaires de la raison «E. Breguet, opticien» radiée ce jour. Optique. Rue de la Serre 4.

Achat de terrains, etc. — 3 juillet. La société anonyme Primula S. A., achat de terrains et construction d'immeubles, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 14 décembre 1928, n° 294, et 22 mai 1936, n° 118), fait inscrire que les bureaux sont actuellement Rue Léopold Robert 74, chez Ph. de Pietro.

Broderies, ouvrages de dames. — 4 juillet. La raison Blanche L'Héritier, broderies, ouvrages de dames, poteries d'art, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 17 novembre 1932, n° 270, et 14 octobre 1933, n° 241), fait inscrire que les bureaux sont actuellement Rue Jaquet Droz 6.

Bureau de Neuchâtel

Carrelages, revêtements, etc. — 2 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 juin 1936, Viëna Société Anonyme, ayant son siège principal à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 16 septembre 1932, n° 217, page 2207, et 15 novembre 1934, n° 268, page 3149), a pris les décisions suivantes: a) Jean-William Chopard, de Sonvilier (Berne) et La Brévine (Neuchâtel), technicien, à Lausanne, est nommé administrateur. La société sera désormais engagée par la signature collective de ses deux administrateurs: Paul-Auguste Viénet, de Boudry, architecte, à Neuchâtel (déjà inscrit), et de Jean-William Chopard, précédemment; b) la procuration conférée à Henri-Oscar Pomey, négociant, domicilié à Neuchâtel, est remplacée par une procuration collective; le fondé de pouvoirs Pomey engagera désormais la société en signant collectivement avec l'administrateur Chopard.

Bijouterie, etc. — 2 juillet. Ernest Röllisberger, artiste bijoutier-orfèvre, fonte de matières précieuses, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 octobre 1930, n° 234, page 2052), modifie son genre de commerce qui sera désormais: «artiste bijoutier-orfèvre».

Articles pour pique-niques et sports. — 3 juillet. Le chef de la maison Théophile Zürcher, à Neuchâtel, est Théophile-Christian Zürcher, de Cerneux-Péquignot, domicilié à Serrières. Fabrication et vente d'articles pour pique-niques, sports et tourisme. Clos de Serrières n° 15.

Genève — Genève — Ginevra

Vins et liqueurs. — 1936. 2 juillet. Zeugin, commerce de vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1932, page 1312). Les locaux de la maison sont transférés: Rue Prévost-Martin 31.

2 juillet. Comptoir des Tissus S. A. (Stoffhalle A. G.), société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1935, page 2767). Procuration individuelle est conférée à Robert Schwob, des Planches-Montreux (Vaud), domicilié à Genève.

2 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 juin 1936, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Pierre Carteret, notaire à Genève, la Manufacture de Cigarettes Orientales Djelika, société anonyme établie jusqu'à présent à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1934, page 380), a modifié ses statuts en ce sens que le siège social a été transféré à Carouge. Locaux de la société: Rue de Veyrier 32.

2 juillet. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 1^{er} juillet 1936, la Société Immobilière Bellevue-Rade, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1934, page 3235), a nommé un nouvel administrateur en la personne d'Henri Cibert, administrateur de sociétés, citoyen français, à Lyon. Le conseil d'administration est donc composé de Henri Cibert (susqualifié), président, et Henry Souvairan (inscrit), secrétaire, lesquels signent collectivement.

2 juillet. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 1^{er} juillet 1936, la Société Immobilière Pierres du Niton n° 7, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1934, page 3235) a nommé un nouvel administrateur en la personne d'Henri Cibert, administrateur de sociétés, citoyen français, à Lyon. Le conseil d'administration est donc composé de Henri Cibert (susqualifié), président, et Henry Souvairan (inscrit), secrétaire, lesquels signent collectivement.

Baguettes d'encadrement, etc. — 2 juillet. Modart S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1934, page 2659). L'administrateur Pierre-Robert-Alfred Mermod, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. François-Isaac Moret, inscrit jusqu'ici comme président du conseil, reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

2 juillet. La Société Immobilière Champel Arve A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1935, page 1103), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1936, nommé comme administrateur unique, avec signature sociale, Edmond-Henri Racheter, négociant, de et à Bellevue, en remplacement de Jacques Perrier, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de Chantepoulet 25 (bureau de l'administrateur).

Bonneterie. — 2 juillet. «Société anonyme „Pantos”», à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1935, page 1817). Selon résolution prise par l'assemblée générale des actionnaires du 28 avril 1936, la société a été dissoute et est entrée en liquidation sous la raison sociale: Société Anonyme «Pantos», en liquidation. Ont été nommés liquidateurs Maurice Trottet, secrétaire du conseil (inscrit), et Emmanuel Oeh, commerçant, de Genève, à Zurich. Les deux liquidateurs engageront valablement la société par leur signature collective. Le droit à la signature des administrateurs Georges Desurmont, délégué; Maurice Och; Philippe Ettlin; Eugène Frikart et Hans Muller est éteint.

Papiers peints. — 3 juillet. Edouard Vautravers, commerce de papiers peints, à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1927, page 1786). Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Cointin (Vernier).

Charenterie. — 3 juillet. La société en nom collectif E. et E. Gavel frères, à Carouge (F. o. s. du c. du 24 juillet 1935, page 1905), est déclarée dissoute dès le 17 juin 1936. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Emil Gavel» et-après inscrit. Cette société est radiée.

La maison est continuée depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Emile Gavel, à Carouge, par Emile-Elie Gavel, de Vernier, domicilié à Carouge. Exploitation d'une charenterie. Rue St-Victor 7.

3 juillet. La Banque de Paris et des Pays-Bas, société anonyme ayant son siège à Paris et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1934, page 2729), a, dans son assemblée générale du 13 mai 1936, modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication. Ernest-Frédéric-Honorat Mercier, administrateur de sociétés, de nationalité française, domicilié à Paris, a été nommé membre du conseil d'administration. L'administrateur Jules Cambon, dont les fonctions ont pris fin, est radié.

Epicierie-primeurs. — 3 juillet. La raison Noël Bailly, commerce d'épicerie-primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 25 octobre 1935, page 2636), est radiée ensuite du décès du titulaire.

3 juillet. Boucherie Verdaine S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mars 1935, page 773). Procuration individuelle est conférée à Evelyn Barfuss-Remünd, de Borex (Vaud), à Genève.

3 juillet. Suivant acte reçu par M^e Bernard de Budé, notaire à Genève, la Société Anonyme d'Arbitrages, établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1933, page 316), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1936, nommé administrateur André Galopin, administrateur de sociétés, de et à Genève. Le conseil d'administration est donc composé de Jean-Marc Duchosal (inscrit), nommé président, et André Galopin (susqualifié), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de Jean-Marc Duchosal sont modifiés en conséquence.

3 juillet. Société Financière Franco-Suisse, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 avril 1935, page 1094). Jacques-B. Micheli, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé fondé de pouvoir; il engagera la société en signant collectivement avec un administrateur. La procuration collective conférée à René van Berchem est éteinte. L'administrateur Frédéric Dominici (inscrit) est président du conseil d'administration et Jacques-B. Micheli, susqualifié, secrétaire.

3 juillet. Suivant procès-verbal reçu par M^e Julien Baumgartner, notaire à Genève, le 30 juin 1936, et statuts du même jour, il a été constitué, sous la raison sociale Clos de l'Eglise S. A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la gestion et la vente de tous immeubles, ainsi que la construction de tous bâtiments. Elle acquiert, pour le prix de fr. 65,000, une propriété située à Cologny, dite Clos de l'Eglise, d'une superficie de 12 663 mètres, parcelle 987 A. Le siège de la société est à Cologny, sa durée est indéterminée. Le capital social est de 4000 fr., divisé en 8 actions de 500 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Fernand-Pierre Dominié, fondé de pouvoir de banque, de et à Genève, a été désigné comme unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Tulette, Cologny, chez Frédéric Martin.

3 juillet. Aux termes d'acte dressé par M^e Pierre Carteret, notaire à Genève, le 30 juin 1936, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière du Boulevard Georges Favon n° 13, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 130,000 fr. d'un immeuble appartenant aux conjoints Callier sis en la commune de Genève, section Cité, soit la parcelle 4755, feuille 33, contenant 1 are, 67 mètres, 45 décimètres sur laquelle existe Boulevard Georges Favon n° 13 le bâtiment de même surface J. 9, logements et magasins en maçonnerie, avec droits indivis dans la parcelle 4758, feuille 33, contenant 2 ares, 32 mètres, servant de cour. Le siège social est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de 20,000 fr., divisé en 20 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Marius Glardon, fondé de pouvoir, de Vallorbe (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Boulevard Georges-Favon n° 24, chez Auguste-Amédée Dunand, boucher.

3 juillet. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société de Transactions et de Générations Immobilières et Mobilières, société anonyme établie à Thônex (F. o. s. du c. du 17 décembre 1935, page 3087), a, dans son assemblée générale

extraordinaire du 24 juin 1936, modifié ses statuts en ce sens: 1) qu'elle a désormais pour objet toutes opérations et transactions mobilières ou immobilières de gérance ou d'administration. Elle pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires financières; 2) qu'elle a porté son capital de 25,000 fr., à 50,000 fr., par l'émission de 250 actions nouvelles de 100 fr. chacune, nominatives. Le capital social actuel est donc de 50,000 francs, divisé en 500 actions nominatives de 100 fr. chacune.

Valeurs mobilières. — 3 juillet. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire à Genève, le 2 juillet 1936, il a été constitué sous la dénomination de: **Cepro S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la gestion de valeurs mobilières. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 10 actions nominatives de 500 fr. chacune. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Ont été nommés administrateurs Jean-Marc Duchosal, expert-comptable, de Chaney, à Genève, président; Edouard Poncet, fondé de pouvoir, de Chaney, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Adresse de la société: Rue du Stand 56 (bureaux de Jean-Marc Duchosal).

3 juillet. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire à Genève, le 26 juin 1936, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière le Ruisseau**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat, pour le prix de 35,000 fr. de l'immeuble suivant sis en la commune de Troinex: Parcelle 1889, feuille 2, contenant 15 ares, 12 mètres, portant le bâtiment n° 440, logement en maçonnerie; parcelle 1888, même feuille, contenant 24 ares, 11 mètres. Le siège de la société est fixé à Troinex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 2000 fr., divisé en 10 actions de 200 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Jean-Louis Durosier, boucher, de Genève, à Troinex, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Siège social: Chemin des Moulins s. n. (chez l'administrateur).

A.-G. Royal Hotel, Winter & Gstaad Palace

5 % Hypothekendarlehen IV. Ranges von Fr. 350,000.—.

Es wird hiedurch bekannt gegeben, dass die zweite Zivilabteilung des Schweizerischen Bundesgerichtes am 3. Juli 1936 den von der Gläubigergemeinschaft des genannten Anleihe in der Gläubigerversammlung vom 29. Mai 1936 gefassten Beschlüssen genehmigt hat. Dieser Beschluss lautet:

«Umwandlung der Obligationen nebst rückständigen Zinsen bis Ende 1935 in je 10 Stammaktien zu Fr. 50.—, denen ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 754,200 vorgeht.»

Sämtliche noch nicht deponierten Obligationen sind ohne Verzug der Union de Banques Suisses in Lausanne zur Abstempelung einzusenden.

Lausanne, den 3. Juli 1936.

(A. A. 113)

Der Präsident der 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts:
STREBEL.

Crédit Immobilier Suisse Egyptien, Genève

16 rue de Hollande

Assemblée des obligataires — Convocation

MM. les obligataires sont convoqués en assemblée le mercredi 29 juillet 1936, à 14 hs. 30, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot (1^{er} étage), conformément à l'Ordonnance fédérale sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, avec l'ordre du jour suivant:

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Proposition du conseil d'administration concernant la réduction du taux d'intérêt aux échéances des 1^{er} août 1936, 1937 et 1938.

Les propositions du conseil d'administration ainsi que le bilan de la Société au 31 mars 1936 sont à la disposition de MM. les obligataires au siège social.

Pour assister à l'assemblée, MM. les obligataires doivent déposer leurs titres au siège social, le lundi 20 juillet au plus tard.

(A. A. 112^a)

Le conseil d'administration.

Schweiz. Hotel-Gesellschaft, Luzern

Bilanz per 31. Dezember 1935

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien:			Aktienkapital	800,000	—
Luzern	2,050,000	—	Obligationenanleihe Luzern	1,500,000	—
Lugano	1,650,000	—	Gestundete Zinsen pro 1934/1935	75,000	—
Mobilien:			Hypotheken:		
Luzern	300,000	—	Luzern	95,135	70
Lugano	500,000	—	Lugano	1,870,000	—
Banken:			Diverse Kreditoren:		
Bankguthaben, Kassa und Postcheck	17,192	37	laufende	83,849	35
Wertschriften	100	—	gestundete	51,275	35
Debitoren	10,939	25	Zinsen	37,505	20
Vorräte	35,383	28	Sanierungsreserve	181,403	87
Verlust pro 1935	130,554	57			
	4,694,169	47		4,694,169	47
Verluste			Gewinne		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten der Hotelbetriebe	146,064	50	Bruttoertrag der Hotelbetriebe	220,021	79
Saläre	86,627	65	Mietzinseinnahmen, etc.	15,545	—
Abschreibung auf Vorräte	12,128	76	Verlustsaldo	130,554	57
Steuern und Abgaben	16,120	10			
Zinsen	105,180	35			
	366,121	36		366,121	36

Internationale Bodenkreditbank, Basel

Bilanz per 30. Juni 1936

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Bankendebitoren	751,247	30	Obligationen-Anleihen	25,700,000	—
Wertschriften	31,849,689	90	Sonstige Passiven	525,263	60
Sonstige Aktiven	2,424,246	—	Aktienkapital	22,500,000	—
Nicht einbezahltes Aktienkapital	13,780,000	—	Saldo-vortrag auf neue Rechnung	79,919	60
	48,805,183	20		48,805,183	20

(A. G. 124)

Caisse Populaire d'Epargne & de Prêts, Ependes

Bilan arrêté au 31 décembre 1935

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse	883	60	Dépôts en caisse d'épargne	349,596	30
Avoir en banque à vue	3,543	—	Obligations et bons de caisse	73,666	—
Effets de change	13,060	—	Autres postes passifs	1,150	—
Comptes-courants débiteurs gagés	111,770	05	Capital	6,600	—
Comptes-courants garantis par créances hypoth.	231,917	70	Réserves	28,956	25
Avances et prêts à terme fixe gagés	600	—			
Avances et prêts à terme garantis par créances hypoth.	58,640	—			
Avances en eples-erts et prêts à des corp. de droits publ.	30,104	20			
Placements hypothécaires	4,000	—			
Titres et participations permanentes	5,000	—			
Râtes	450	—			
	459,968	55		459,968	55
Doit			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts débiteurs	13,859	85	Intérêts créanciers	18,855	45
Organes de la banque: personnel	750	—	Produit du portefeuille, effets	725	35
Frais généraux et frais de bureau	951	05	Produit du portefeuille, titres	200	—
Impôts et taxes	1,272	30	Divers	900	—
Divers	850	—			
Bénéfice net	2,997	60			
	20,680	80		20,680	80

(A. G. 120)

Compte de profits et pertes arrêté au 31 décembre 1935

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordonnance n° 1 du Département fédéral de l'économie publique concernant le contrôle des prix de marchandises (bandages pneumatiques et chambres à air pour automobiles repris sous le n° ex 522 du tarif douanier)

(Du 4 juillet 1936.)

Le Département fédéral de l'économie publique, considérant

que l'importation des bandages pneumatiques et chambres à air pour automobiles, repris sous le n° ex 522 du tarif douanier, est restreinte en vertu de l'arrêté n° 20 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations, du 16 mai 1933;

que, dès lors, les prix de ces produits sont soumis au contrôle officiel conformément à l'article premier, 1^{er} alinéa, de l'arrêté fédéral du 20 juin 1936 sur le contrôle des prix de marchandises;

que d'importantes maisons ont décidé d'augmenter dès le 1^{er} juillet 1936 les prix des bandages pneumatiques pour camions dans une proportion allant jusqu'à 12½ pour cent des prix pratiqués antérieurement;

que les augmentations ont été décrétées sans que les maisons intéressées eussent fourni au service chargé du contrôle des prix la preuve que ces hausses sont justifiées ou nécessaires;

vu l'article 3 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 29 juin 1936, relative au contrôle des prix de marchandises,

arrête:

Article premier.

Jusqu'à nouvel avis, les prix des bandages pneumatiques et chambres à air pour automobiles, de toutes catégories et de toutes dimensions, ne doivent pas dépasser ceux qui figuraient le 1^{er} mars 1936 sur les prix-courants des fabricants suisses et des importateurs.

Il est de même interdit de dépasser les taux de rabais que les divers groupements ont adoptés le 1^{er} mars 1936 avec l'assentiment du service du contrôle des prix.

Art. 2.

Les contrevenants sont passibles des peines prévues aux articles 8 à 11 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 29 juin 1936 relative au contrôle des prix de marchandises.

Art. 3.

La présente ordonnance entre en vigueur le 8 juillet 1936.

Le service du contrôle des prix est chargé de son exécution.

157. 8. 7. 36.

Exportation en Italie

La Feuille officielle suisse du commerce n° 150 du 30 juin 1936, a publié la liste des numéros du tarif italien pour lesquels les exportateurs doivent également se procurer à partir du 1^{er} juillet 1936 des certificats de contingentement pour l'exportation de marchandises suisses en Italie. Quiconque peut prouver avoir exporté en Italie au cours de l'année 1934 des marchandises d'origine suisse entrant sous les numéros figurant dans la liste susmentionnée est autorisé à participer à l'exportation. Les requérants qui désirent exporter pendant l'année en cours, doivent adresser leurs demandes aux organismes mentionnés ci-dessous jusqu'au 20 juillet au plus tard, en fournissant pour chaque rubrique séparément, les indications suivantes:

1. Les quantités exportées pendant l'année 1934 en Italie (ni en transit ni réexportées). L'intéressé joindra à l'appui les quittances douanières italiennes, les copies des factures — dont l'examen reste réservé — ou un relevé visé par la chambre de commerce compétente.
2. Les quantités exportées pendant la période du 1^{er} janvier au 30 juin et depuis le 1^{er} juillet 1936 (séparément).
3. Les certificats d'origine (indication des numéros ainsi que des poids net et brut) qui ont déjà été délivrés à l'exportateur et qui n'ont pas encore été utilisés.
4. La chambre de commerce compétente pour la délivrance des certificats d'origine.
5. Le bureau de douane italien par lequel la marchandise sera importée en Italie (si plusieurs bureaux de douane entrent en ligne de compte, le pourcentage de répartition des envois destinés à l'Italie entre ceux-ci).

Office vétérinaire fédéral, Berne:

- N° 11 Pores
- 19 a Viandes, non préparées (non comprises celles de volaille, de gibier, de pigeon et de lapin): fraîches, même frigorifiées.

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Service des exportations en Italie, Münzgraben 6, Berne:

- N° 29 a Beurre de lait, frais.
- 33 Poissons frais, même congelés.
- 37 Café
- 64 Froment
- 117 Graines oléagineuses
- 181 a Coton en flocons ou en masse
- 247 Soie dévidée
- 379 a Plomb en saumons et en débris
- 643 Huiles minérales
- 644 Résidus de la distillation des huiles minérales
- 847 a 1 Papier, blanc ou teint en pâte, non couché, en rouleaux, destiné aux journaux et autres publications périodiques
- 879 a/b 1 Pierres précieuses, brutes et ouvrées, fines ou gemmes proprement dites
- 883 Bijoux d'or ou de platine ainsi que d'argent, même doré
- 886 Or et platine, en ouvrages non dénommés
- 887 Ouvrages en argent, non dénommés, même dorés

Société suisse des constructeurs de machines, Zurich:

- N° 407 a Charrues et autres machines pour le travail du sol, ainsi que leurs parties
- 407 b Batteuses et leurs parties
- 407 c Faucheuses et moissonneuses et leurs parties
- 408 Machines non dénommées pour minoteries, fabriques de pâtes alimentaires, boulangeries, et machines pour polir les grains (brillatoir)
- 437 b Machines et appareils pour chauffer, refroidir, distiller, concentrer et similaires, avec serpentins
- 468 Limes et râpes
- 497ter b Tracteurs

Société suisse des industries chimiques, Zofingue:

- N° 744 Nitrobenzol
- 745 Aniline et toluidine brute (mélange des isomères)
- 746 Chlorhydrates d'aniline
- 747 Sels d'aniline non dénommés
- 748 Dérivés de l'aniline, non dénommés
- 750 Dérivés de la naphthaline, non dénommés
- 752 Benzidine
- 753 Tolidine, dianisidine, ortho- et paratoluidine
- 754 Xylidine
- 755 Phénylènediamine, phénétidine et anisidine
- 756 Dérivés de la benzidine, de la toluidine, de la toildine, de la dianisidine, de la xylidine, de la phénylènediamine, de la phénétidine et de l'anisidine, non dénommés
- 757 Anthraquinone
- 758 Résorine
- 759 Alpha- et Bétanaphthol
- 760 Dérivés du naphthol et de la naphtylamine, non dénommés
- 761 Dérivés de l'acide phénique non dénommés
- 762 Benzaldéhyde et dérivés
- 763 Produits synthétiques pour la photographie (hydroquinone, leonogène, méthol, méthylamidophénol, éthylamidophénol et similaires)
- 764 Dérivés du benzol, du toluol et du xylol, non dénommés
- 775 Camphre
- 797 Laques d'aniline ou d'autres substances colorantes

Chambre de commerce bâloise, Bâle:

N° 795 Matières colorantes organiques synthétiques

Association métallurgique S.-A., Berne:

- N° 349 Cuivre et ses alliages, en saumons et débris
- 350 Tiges ou tringles, en cuivre et ses alliages
- 351 Feuilles ou tôles, en cuivre et ses alliages
- 352 Plaques en cuivre et ses alliages, pour foyers de chaudières, forgées brutes, même simplement plées
- 353 Fils de cuivre et ses alliages
- 355 Tuyaux en cuivre et ses alliages, bruts

Syndicat suisse des fabricants de bonneterie, Zurich:

N° 273 Articles cousus, en soie naturelle

Chambre syndicale de l'industrie lainière, Zurich:

- N° 211 Laines
- 212 Déchets et bourre de laine

Association zurichoise de l'industrie de la soie, Zurich:

N° 252 Tissus de soie naturelle 157. 8. 7. 36.

France

Taxe sur les licences d'importation de la houille, des agglomérés de houille, des briquettes de lignite et du coke.

Le Journal officiel du 1^{er} juillet a publié un décret en date du 30 juin portant de 0,40 à fr. 1.50 les 100 kg la taxe sur les licences d'importation de la houille, des agglomérés de houille, des briquettes de lignite et du coke.

157. 8. 7. 36.

France

Indication d'origine à apposer sur les tuyaux métalliques flexibles.

Le Bulletin douanier n° 1331 du 26 juin 1936 a publié la copie de la lettre ci-après écrite par M. le Conseiller d'Etat Directeur Général des Douanes aux Etablissements Weigel & Cie, 49, Rue d'Hauteville, Paris.

Par lettre du 20 mai dernier, vous avez soumis un modèle de tuyau métallique flexible dont le diamètre est de 5 mm environ, et vous avez posé la question de savoir dans quelles conditions cette marchandise doit, dans le silence du 8^e décret du 26 février 1934¹⁾ pour les objets ayant un diamètre inférieur à 8 mm, porter la marque d'origine prévue par ce règlement.

D'après les indications fournies par le fabricant de ces objets, il serait matériellement impossible de les revêtir d'une marque visible lorsqu'ils sont d'aussi petites dimensions.

J'ai l'honneur de vous faire connaître qu'aux termes du décret du 26 février 1934, tous les tuyaux flexibles, quel que soit leur diamètre, doivent porter l'indication d'origine. Ce règlement ne cite les diamètres de 8 et 10 mm qu'à titre indicatif. Pour les tuyaux de dimension inférieure à 8 ou 10 mm, l'indication d'origine doit être reproduite tous les 5 mètres.

Il résulte, par ailleurs, d'une enquête effectuée à ce sujet par le Département du Commerce (Direction de la Propriété Industrielle) que l'apposition de la marque ne souffre aucune difficulté et peut être aisément faite soit par gravure ou tout autre procédé équivalent. Enfin la marque peut être rendue très visible en teignant à la cire de couleur le creux des lettres.

Dans ces conditions, les dispositions du règlement précité ne peuvent qu'être appliquées par mon Administration, quelle que soit la dimension des tubes flexibles.

Copie remise à MM. les Directeurs, le 23 juin 1936, n° 3086, I/3.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 58 du 10 mars 1936.

157. 8. 7. 36.

Paraguay — Zölle

Laut telegraphischer Meldung des Schweizerischen Generalkonsulats in Asuncion sind die paraguayianischen Einfuhrzölle mit Wirkung ab 1. Juli um 5 % vom Wert erhöht worden.

157. 8. 7. 36.

Paraguay — Douanes

Aux termes d'une communication télégraphique du Consulat général de Suisse à Asuncion, les droits d'importation au Paraguay ont été majorés de 5 % de la valeur à partir du 1^{er} juillet.

157. 8. 7. 36.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 8. Juli an — Cours de réduction dès le 8 juillet

Belgien Fr. 51.83; Danemark Fr. 68.80; Danzig Fr. 58.30; Deutschland Fr. 123.40; Frankreich Fr. 20.30; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 90.75; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.—; Marokko Fr. 20.30; Niederlande Fr. 208.50; Oesterreich Fr. 57.65; Polen Fr. 58.35; Schweden Fr. 79.35; Tschechoslowakien Fr. 12.75; Tunesien Fr. 20.30; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.40.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève

relié aux gares de GENÈVE-CORNAVIN et VERNIER-MEYRIN

Téléphone 26.544

Vastes caves avec cuves en ciment-verré. — Pasteurisation
Emmagasinage de céréales, autos, et toutes marchandises

Acquittements Réexpéditions

Tarifs spéciaux de pénétration

WARRANTS

140-2

OKSPORT A.-G. Zürich

Die ordentliche Generalversammlung vom 5. Mai 1936 hat folgende
Dividenden für 1935/36 beschlossen: (8210 Z) 1916 i

Fr. 3. — netto per Aktie,

Fr. 2. — netto per Gründeranteilschein,

zahlbar per sofort bei der Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich, gegen Vor-
weisung der Aktiencoupons Nrn. 8 u. 2 und Gründeranteilscheincoupon Nr. 8.
Zürich, den 6. Juli 1936. Der Verwaltungsrat.

Akt. Ges. Sanatorium Schatzalp, Davos-Schatzalp

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. Juli 1936, vormittags 11.15 Uhr, nach Schatzalp-Davos,
Restaurant Terrasse, ergebenst eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 27. Juli 1935.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr;
Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung; Bericht der
Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1936/37.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Bericht der Rechnungs-
revisoren liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau unseres
Unternehmens den Aktionären zur Einsicht auf. 1918 i

Schatzalp-Davos, den 8. Juli 1936.

Der Verwaltungsrat der A. G. Sanatorium Schatzalp.

Société Internationale pour l'Industrie des Textiles Artificiels, Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 17 juillet 1936, à 9^h 30, au siège de la société,
Aeschengraben 27, Bâle.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1935.
2. Rapport des commissaires aux comptes.
3. Délibérations sur les comptes et l'exercice 1935 et sur les propositions du
Conseil d'administration, ainsi que sur la décharge à lui donner.
4. Nomination des commissaires aux comptes.
5. Divers. 1911

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée générale devront déposer leurs
titres, ou récépissés de dépôt, au plus tard trois jours avant l'assemblée, soit au siège
de la société, soit à la Société de Banque Suisse à Bâle, soit à la Banque Johann
Wehrli & Cie. S. A. à Zurich, contre délivrance d'une carte d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires aux comptes
peuvent être consultés par Messieurs les actionnaires au siège de la société.

Bâle, le 8 juillet 1936.

Le Conseil d'administration.

Chemin de fer Saignelégier-Glovelier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 25 juillet 1936, à 14 hs. 30, à l'Hôtel de la Couronne, aux
Pommerats.

Tractanda:

1. Approbation du rapport de gestion, des comptes et bilan 1935, avec
rapport des contrôleurs, décharge au conseil d'administration.
2. Election d'un membre du conseil d'administration.
3. Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.
4. Rapport sur la situation financière.
5. Maintien de l'exploitation.
6. Divers.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de
déposer leurs titres jusqu'au 24 juillet 1936 au soir, au bureau de la Direction
de la Compagnie à Glovelier. Ils recevront en échange une carte de dépôt
donnant droit à l'entrée au local ainsi qu'au libre parcours sur la ligne le
25 juillet 1936.

Le bilan et les comptes, avec le rapport des contrôleurs, sont à la
disposition des actionnaires, au bureau de la Compagnie, dès maintenant.

Glovelier, le 4 juillet 1936. (4173 J) 1912 i

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: sig. Jobin-Anklin.

DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOFNÄHE

LUZERN SCHILLER HOTEL GARNI

Alle Zimmer mit fliessendem Wasser und
Telephon. Privat-Bäder. Zimmer Fr. 4—5.-

OLTEN HOTEL AARHOF

Fliessendes kaltes und warmes Wasser in den Zimmern.
Privatbäder. Grosse Restaurations- u. Gesellschaftssäle.
Ausstellungszimmer. Garage. Zimmer von Fr. 3.50 an.
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.80 an. Telefon 3871.
V. Haber, Propr.

Rechnungsruf und Auskündung

wegen amtlicher Liquidation

(Art. 593 Z. G. B.)

Ueber den Nachlass der am 22. April 1936 verstorbenen

Wwe. Selma Schiller-Fischer,

geb. 1885, Inhaberin der Schiller Bücherstube (Freie-
strasse 17), von Rötti (Zürich), zuletzt Wohnhaft gewesen
Riehenring 5, ist die amtliche Liquidation verlangt
worden.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner
der Erblasserin, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die
Auforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens
bis 5. August 1936 unter Beilage der betreffenden Beweis-
mittel schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten
Erbschaftsamt anzumelden.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderung bereits im
öffentl. Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen
Eingabe enthoben. 1895

Basel, den 4. Juli 1936.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Anruf eines Einlageheftes

Das von der Rheintalischen Creditanstalt, Altstätten,
auf den Inhaber am 18. Januar 1928 ausgestellte **Ein-
lageheft Nr. 3608** von Fr. 3,147.40 wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Einlageheftes wird hiemit
aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, von dieser Pub-
likation an gerechnet, der unterzeichneten Bank vorzu-
weisen, andernfalls dasselbe nach Ablauf der genannten
Frist im Sinne von Art. 90 O. R. als kraftlos erklärt und
das Guthaben dem rechtmässigen Eigentümer ausbezahlt
würde. 1914

Altstätten, 7. Juli 1936.

Rheintalische Creditanstalt

Wer sucht aktiven Teilhaber?

Ausland-Schweizer, aus Uebersee zurück, sucht 1920

Beteiligung

an solidem Schweizer-Unternehmen. Besitze Erfahrung als
Kaufmann und Pflanzler. Beteiligung Fr. 30—40,000.—.
Alter: Anfang Vierziger. Ledig. Event. Einheirat. Aus-
führliche Offerten sub B. 3869 Y. an Publicitas Bern.

Neuzeitliche

1885

Renditen-Liegenschaft

mit gutem

Restaurant in Basel

zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre M 4858 Q an Publicitas Basel.

Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft

Schönenwerd.

Einladung

zur

15. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 18. Juli 1936, vormittags 11^h 1/2 Uhr
im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Schönenwerd

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Ver-
lustrechnung pro 1935/36.
3. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den
Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
7. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern.
8. Honorar des Verwaltungsrates.
9. Verschiedenes.

Gemäss § 25 der Statuten liegen die Jahresrechnung 1935/36 und der
Revisionsbericht ab 10. Juli 1936 an unserer Hauptkasse zur Einsicht der
Aktionäre auf. 1898 i

Schönenwerd, den 2. Juli 1936.

Namens des Verwaltungsrates der
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft

Der Präsident:

Iwan Bally.



Auch handschriftlich
große
Einsparung

Alle Auskünfte durch
Ruf-Buchhaltung A.-G.,
Zürich, Löwenstrasse 19
Tel. 57.680



Auto DELAGE

8 Cyl., 20 P.S., Cabriolet,
Luxus-Schweizer. Karosse-
rie, 4—5 plätzig, wenig ge-
fahren, neuwertiger, fehler-
freier Zustand, muss sofort
um jeden annehmbaren Preis
verkauft werden. Anfragen
unter Chiffre G 4908 Q an
Publicitas Basel. 1915

Handels- & Rechts-Auskünfte

Renseign. commerc. & juridiq.
Aarau: Sandmeier, Adv. Ink.
Bellinzona: R. Usebio,
Adv. Ink. Int., Tel. 612.

Bern: Gläubigerschutz-Verb.,

Bürgerhaus, Ink. u. Ausk.

Genève: Me L. Wittenin,

avocat, Ceard 13, Adv. Ink.

Locarno: Janner & Nesi,

Treuhand-Inkasso-Ausk.

Lugano: Dr. Pozzi & Dr.

Flatsch, Adv. & Not., T. 23.252

Luzern: Balmer-Ott, Sach-

walter.

— Fr. Widmer, Int. Ink.

Oltten: Eugen Nagel, Treu-

hand-Notariat, Tel. 3634.

St. Gallen: Max Baumann,

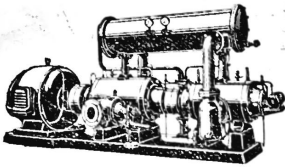
Rechts- u. Incassobureau.

Wohlen (Aarg.): Schmidt

A. & M., Notariat, Inkass.

Burckhardt

Maschinenfabrik und Giesserei — BASEL



Kolben- und Rotations-
Kompressoren
Vakuumpumpen
Wasserringpumpen
Zentrifugen
Giessereiprodukte

Zu verkaufen herrschaftl. Wagen

Marke Hudson, 21 P. S. Limousine, 18 Liter
Benzinverbrauch, 3,20 Radstand, grosser
Koffer, keine Fabrikcarrosserie, nur 35,000 km
gefahren. Der Wagen ist in tadellosem Zu-
stande und wird mit der Verkehrs-Bewilligung
und Versicherung abgegeben, jedoch nicht
unter Fr. 5500.—. Neupreis Fr. 17,000.—.
Anfragen sub S 4863 Q an Publettas Basel.

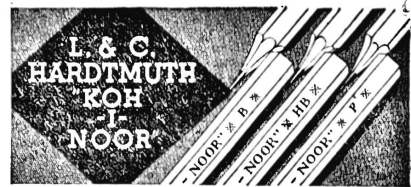
Grosses, helles

Magazin od. Werkstatt-Gebäude

von ca. 150 m² Bodenfläche mit erstem Stock, separaten
Garage, Arealgrösse 1121 m², auf Stadtboden
Basel, per sofort 1913

billig zu vermieten od. zu verkaufen.

Anfragen erb. unter Chiffre J 4911 Q an Publettas Basel.



Nichtigerklärung

Der Einlagesechein der Kantonalbank von Bern, Nr. 420,913, lautend auf den Namen von **Albert Daepfen**, Landarbeter, **Oberbalm**, nun in **Schwanden** bei **Schüpfen**, wird vernichtet.

Der unterzeichnete Gläubiger wird ihn gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern nicht der allfällige Inhaber dieses Scheines diesen binnen 3 Monaten der Kantonalbank von Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Bern, den 6. Juli 1936.

sig. Albert Daepfen.



"Zu spät" in den Himmel kommen!

...eine große Gefahr, die der
Volksmann jenen prophezeit, die
ihr Leben lang immer zu spät kom-
men, weil sie nicht den Mut haben,
etwas zu wagen.

Noch bietet Ihnen Seva die aller-
letzte Gelegenheit — noch ist eine
Strichleiter da, die zum Glück
führt!

Die Ziehung findet am 31. Juli
statt. Handeln Sie also jetzt — nicht
erst morgen. Seva macht es Ihnen
so leicht: Sie bietet nicht nur 40,
nicht nur 50, sondern 80% der Los-
summe als Treffer. Und aus diesen
Prozentsatz allein kommt es
für den Verkäufer an.

Seva ist die einzige, die außer
prächtigen Haupttreffern gerade
in der mittleren Lage große Ge-
winnchancen bietet.

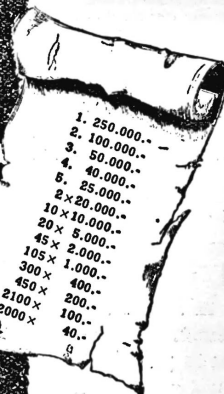
Seva ist die einzige, deren Zie-
hungstermin kurz bevorsteht.

Jetzt kann der Poststempel dar-
über entscheiden, ob Sie noch
zur rechten Zeit kommen. Jetzt
wird jeder streng der Reihe
nach bedient.

Trefferauszahlung ohne Steuer-
abzug auch an alle Gewinner
außerhalb des Kantons Bern.

Erfassen Sie sofort die Strich-
leiter. Entnehmen Sie eiligst die
Sprossen, die zum Glück füh-
ren. Nehmen Sie gerade mit
einigen Freunden eine 10-
Los-Serie, die ja minde-
stens 1 Treffer enthält.

Lospreis Fr. 20.— plus
40 Cts. Porto auf Post-
check III 10 028. Adresse:
Seva-Lotterie, Bern. (Bei
Vorbestellung der Ziehungs-
liste 30 Cts. mehr.) Auch in ber-
nischen Banken erhältlich.



ZIEHUNG 31. JULI

